

334840-2026 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – "Neubau Rathaus" in Greven: Fachplanungsleistung Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI 2021

OJ S 94/2026 18/05/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Greven

E-Mail: vergabe@stadt-greven.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: "Neubau Rathaus" in Greven: Fachplanungsleistung Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI 2021

Beschreibung: Die Stadt Greven plant den Neubau eines Rathauses, einer Stadtbibliothek sowie einer Quartiersgarage auf dem zentral gelegenen Rathausplatz.

Kennung des Verfahrens: 0517f0f4-b5c0-4979-a8d7-561a8f428192

Interne Kennung: 2025-47 Bekanntmachung

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau , 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71356400 Technische Planungsleistungen, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Greven

Postleitzahl: 48268

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPWYR4LASP#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: "Neubau Rathaus" in Greven: Fachplanungsleistung Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI 2021

Beschreibung: Die Stadt Greven plant den Neubau eines Rathauses, einer Stadtbibliothek sowie einer Quartiersgarage auf dem zentral gelegenen Rathausplatz. Das derzeitige Areal wird aktuell als Busbahnhof und öffentliche Stellplatzfläche genutzt. Die Grundstücksfläche beträgt ca. 11.526 qm; der ermittelte Nutzflächenbedarf beläuft sich auf rund 7.669 qm. Zur Findung einer geeigneten architektonischen und freiraumplanerischen Lösung wurde im Vorfeld ein nichtoffener, hochbaulich-freiraumplanerischer Planungswettbewerb mit anschließendem Verhandlungsverfahren nach VgV durchgeführt. Ziel war es, ein qualifiziertes Planungsteam für diese städtebaulich und architektonisch herausragende Bauaufgabe zu gewinnen. Den Zuschlag erhielt die Bietergemeinschaft löhle neubauer architekten, Augsburg, in Kooperation mit wbp Landschaftsarchitekten, Bochum, unter der Federführung von löhle neubauer architekten. Der prämierte Wettbewerbsentwurf bildet die Grundlage für die weitere Planung und ist verbindlich zu berücksichtigen. Die Kostenschätzung beträgt für die KG 300 und KG 400 36.384.006,36 Mio. (netto). Diese teilen sich auf in 28.951.939,13 Mio. für das Rathaus mit Bibliothek sowie 7.432.067,23 Mio. für die Quartiersgarage. Beschreibung der Tragstruktur, Konstruktion und Materialien: Das Tragwerk des neuen Rathauses ist als Holz-Hybridkonstruktion konzipiert, um den Anforderungen an Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und Ressourceneffizienz gerecht zu werden. Die konstruktive Ausbildung erfolgt wie folgt: - Fundamentierung, erdberührte Bauteile und vertikale Haupttragstruktur (tragende Stützen, Fluchttreppenhäuser) werden in rezykliertem Stahlbeton ausgeführt. - Die Decken des Erd- und 1. Obergeschosses bestehen ebenfalls aus Stahlbeton, da hier größere Spannweiten erforderlich sind. - Die weiteren Geschossdecken und die Dachdecke werden in Holz-Beton-Verbundbauweise ausgeführt. - Außenwände sind in Ortbetonbauweise vorgesehen. - Innenwände werden - wo statisch möglich - aus vorgefertigten Brettschichtholzelementen gefertigt. Die massive Holz-Beton-Verbundbauweise gewährleistet sowohl einen hohen Schallschutz als auch die Aussteifung des Baukörpers in Verbindung mit den Kernen. Die Fassade ist als hochgedämmte, bauphysikalisch optimierte Konstruktion geplant, die Anforderungen an Wärme-, Schall- und Brandschutz erfüllt. Das Konzept verfolgt das Prinzip: "Innen Masse, außen Effizienz" - also tragende Masse durch Holz-Beton-Decken im Inneren und hochwärmegedämmte Außenbauteile in Holzbauweise. Das vorgesehene Stützenraster von 1,35 m ermöglicht eine hohe räumliche Flexibilität. Dadurch lassen sich verschiedenste Bürokonzepte - vom Einzelbüro bis hin zu offenen Arbeitslandschaften - effizient umsetzen. (Die obige Beschreibung basiert auf dem Erläuterungstext des Wettbewerbsbeitrags der Büros löhle neubauer architekten und wbp Landschaftsarchitekten.) Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist die Vergabe der Tragwerksplanungsleistungen gemäß § 51 HOAI. Die Beauftragung richtet sich an Ingenieurinnen und Ingenieure bzw. Beratende Ingenieurinnen und Ingenieure. Es ist geplant, die Leistungsphase 1 bis 6 zu stufenweise vergeben. Stufe 1: 1 bis 4 Stufe 2: 5 bis 6 Das konkrete Leistungsbild wird den ausgewählten Bietenden mit den Vertragsunterlagen im Rahmen der Angebotsaufforderung zur Verfügung gestellt.

Interne Kennung: 2025-47 Bekanntmachung

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau , 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71356400 Technische Planungsleistungen, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Greven

Postleitzahl: 48268

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarforderung

Beschreibung: Honorarforderung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Arbeitsweise und Projektabwicklung

Beschreibung: Arbeitsweise und Projektabwicklung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation des für das Projekt vorgesehenen Projektteams

Beschreibung: Qualifikation des für das Projekt vorgesehenen Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten

Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Die Unwirksamkeit eines öffentlichen Auftrags nach § 135 Absatz 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bietenden und Bewerbenden durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Greven

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 682 976,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: g+w ingenieurplanung Beratende Ingenieure für das Bauwesen GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: LOT-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 812 741,66 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 1

Datum des Vertragsabschlusses: 17/03/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Greven
Registrierungsnummer: DE 125502568
Postanschrift: Rathausstr. 6
Stadt: Greven
Postleitzahl: 48268
Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@stadt-greven.de
Telefon: +49 2571920-0
Fax: +49 2571920-6320
Internetadresse: <https://www.greven.net>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: postweltlers + partner mbB Architektur und StadtplanungNq
Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Stadt: Dortmund
Postleitzahl: 44135
Land, Gliederung (NUTS): Hagen, Kreisfreie Stadt (DEA53)
Land: Deutschland
Telefon: +49 23147734860
Internetadresse: <https://post-weltlers.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Registrierungsnummer: Leitweg-ID 05515-03004-07
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48128
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Geschäftsstelle der Vergabekammer
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49 251-411-1691
Fax: +49 251-411-2165
Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/i

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: g+w ingenieurplanung Beratende Ingenieure für das Bauwesen GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleinunternehmen
Registrierungsnummer: unbekannt
Postanschrift: Krögerweg 17
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48155
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vgv@gwims.de
Telefon: 0251 - 62 43 40
Fax: 0251 - 62 63 434
Internetadresse: <http://www.gwiMS.de>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8786473f-df44-4136-b89b-3702256d209c - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/05/2026 17:25:52 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 334840-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 94/2026

Datum der Veröffentlichung: 18/05/2026